Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (19. Ausschuß)

über den Antrag der Fraktion der Föderalistischen Union (BP-Z) - Nr. 2988 der Drucksachen betr. Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche,

> über den Antrag der Fraktion der KPD - Nr. 2991 der Drucksachen -

betr. Beschaffung von Bekämpfungsmitteln gegen die Maul- und Klauenseuche aus der DDR,

> über den Antrag der Fraktion der KPD - Nr. 2992 der Drucksachen -

betr. Bereitstellung von Bundesmitteln zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche,

über den Antrag der Abgeordneten Dr. Horlacher und Genossen - Nr. 2989 der Drucksachen betr. Schädlings- und Seuchenbekämpfung.

Berichterstatter:
Abgeordneter Happe

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

- den Antrag Nr. 2988 der Drucksachen der Bundesregierung als Material für den Nachtrag zum Bundeshaushalt 1952 zu überweisen,
- den Antrag Nr. 2991 der Drucksachen im Hinblick auf die Ausführungen von Staatssekretär Dr. Sonnemann in der Sitzung des Bundestages vom 6. Februar 1952 für erledigt zu erklären,
- den Antrag Nr. 2992 der Drucksachen für erledigt zu erklären, da die gemachten Vorschläge praktisch nicht durchführbar sind,

4. den Antrag - Nr. 2989 der Drucksachen -, soweit er die Seuchenbekämpfung betrifft, für erledigt zu erklären, da die geforderten Voraussetzungen bereits geschaffen sind. Soweit der Antrag die Grundlagenforschung für die Schädlingsbekämpfung betrifft, sind die Beratungen im Ausschuß noch nicht abgeschlossen.

Bonn, den 16. September 1952

Der Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Dr. Dr. Müller (Bonn) Happe
Vorsitzender Berichterstatter